

Chöre schenkten Publikum gute Laune

MGV Concordia Ötzingen gelang stimmungsvolles Herbstkonzert - Sangesfreude steckte an

ÖTZINGEN.

Mit seinem heiteren "Chorkonzert im Herbst" bewies der Männergesangsverein Ötzingen, dass Herbstanfang nicht immer mit Melancholie und Tristesse einhergehen muss.

Ganz im Gegenteil:

Die "Concordia" und ihre Gäste boten dem Publikum ein ansteckend beschwingtes Programm, von Georg Endlein in angenehmer Weise moderiert.

Unter der Leitung seines jungen Dirigenten Sascha Trumm eröffnete der Gastgeber den Abend mit dem "Donaustrudel", einer traditionellen Volksweise aus dem 19. Jahrhundert. Durch die stilistische Hinwendung zur Schlagermusik der 50er- und 70er-Jahre brachten die Sänger das Publikum in den Genuss der legendären "Capri Fischer".

Auch Marianne Rosenbergs Kultschlager "Er gehört zu mir" geriet prompt zum Weichensteller in Richtung gute Laune.

Mit "seiner" Chorgemeinschaft Daubach-Stahlhofen präsentierte sich Trumm ebenfalls im besten Licht. Der schön ausgewählte Mix moderner Lieder, der schließlich in dem rhythmisch-flotten "Lollipop" gipfelte, zeigte einen Querschnitt des aktuellen Repertoires der Sängerverbindung aus dem Buchfinkenland.

Einen feinen instrumentalen Akzent setzte das gut aufgelegte Ötzingener Mandolinenorchester unter der Leitung von Klaus Neuroth. Nach frischer mittelalterlicher und folkloristischer Zupfmusik stellte sich das Ensemble - eigens für diesen Abend - auf moderne Populärmusik ein. Mit einer eindrucksvollen Deutung des Welthits "Music" von John Miles, der sicher nicht zum Standardrepertoire jedes Zupforchesters gehört, zeigten die mehrfach ausgezeichneten Musiker ihre Klasse - und dies wurde mit anhaltendem Applaus honoriert

Bestens eingestimmt durch das abschließende "La Bamba" der engagierten Zupfer freuten sich die Zuhörer auf den erfrischenden Beitrag von "CHORAZON" aus Dernbach, vertretungsweise ebenfalls von Sascha Trumm geleitet. Mit scheinbar schillernder Leichtigkeit wagte sich das Ensemble auch an aktuelle Hits wie "Angels" von Robbie Williams oder den mehrstimmigen A-Capella-Titel "Only You" von Vincent Clarke.

Die gefühlvollen und anspruchsvollen Interpretationen gelangen dem gemischten Chor aus der Dernbacher "Beethoven-Familie" prächtig.

Zum Höhepunkt des Abends geriet der Auftritt des gemischten Chors "**CHORios**" unter der Leitung von Guido Nisius.

Das aus Adenau in der Eifel ange-reiste Ensemble betrat singend die Bühne und präsentierte sein Programm aus Jazz, Blues und Pop mit überschwappender Sangesfreude.

Mit Titeln wie

"House Of The Rising Sun", "Something Stupid" oder "Highway To Hell" zog der spannende Wechsel zwischen äußerst zarten Tönen und rauchig-rockiger Solostimme auch den letzten Zuhörer unweigerlich in Bann.

Neben dem musikalischen Anspruch kam aber auch die Geselligkeit nicht zu kurz.

So wirkten die künstlerischen Eindrücke noch lange nach und ließen die Gäste einige ausgelassene Stunden in der liebevoll dekorierten Birkenhalle verweilen.

Mit einem Dankeschön an alle Mitwirkenden und die vielen fleißigen Hände, die für Tischschmuck, Kulinarisches und vieles mehr gesorgt hatten, schloss der rundum gelungene Abend - jedoch nicht ohne einen kecken Blick auf das kommende Jahr, in dem der Ötzingener Traditionsverein sein 95-jähriges Bestehen feiern wird.

Hinweis: Dieser Artikel stammt aus unserem Archiv.

Die darin enthaltenen Informationen könnten inzwischen überholt sein!

02.10.2008 © Rhein-Zeitung